

AMT UNTERSPREEWALD



Gemeinde: Schönwald

Datum der Sitzung:

Tagesordnungspunkt:

öffentlich nicht öffentlich Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Auftragsvergabe Bankettinstandsetzung - Verbindungsweg Schönwalde - Lubolz, sowie zur B 115

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Schieber - BA	10-2020	31.01.2020

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

den Auftrag für das Vorhaben: Bankettinstandsetzung - Verbindungsweg Schönwalde - Lubolz, sowie zur B 115 an die Firma Tief- und Landschaftsbau Tieba GmbH Lübben, Postbautenstraße 8, 15907 Lübben, zu vergeben.

Auftragssumme: 25.347,00 Euro brutto

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Maßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben gem. § 3 Abs. 2 VOB/A. Es wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Kostenangebotes aufgefordert.

Bis zum Abgabetermin am 10.02.2020, haben 4 Firmen ein Angebot eingereicht.

In rechnerischer und fachlicher Auswertung unterbreitete die Tieba GmbH Lübben das wirtschaftlichste Angebot für die Bankettinstandsetzung.

Es wird daher von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, der Tieba GmbH Lübben, Postbautenstraße 8, 15907 Lübben den Auftrag für die Bankettinstandsetzung, zu erteilen.

Nach Rücksprache mit der Firma Tieba GmbH würden bei Auftragserteilung die Arbeiten in der Zeit vom 02.03.-06.03.2020 gemeinsam mit der Stadt Lübben ausgeführt.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: 54101. 521100 im Ergebnishaushalt 2020 i. H. von 35.000,00 € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ € keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart Ja Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto	<u>54101.521100</u>	in Höhe von	<u>35.000,00</u>	€
noch verfügbare Mittel			<u>35.000,00</u>	€
Vergabevorschlag			<u>25.347,00</u>	€.

Anlagen

Submissionsergebnis (nicht öffentlich)

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

Ja Nein

Stellungnahme liegt anbei

Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage oder Ablehnung der Beschlussvorlage

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	--------------------------------------